

GEH- UND RADWEG

Schlussstrich unter bekämpftem Projekt

Das vom Elternverein des Gymnasiums Bachgasse abgelehnte Vorhaben wird allen Protesten zum Trotz umgesetzt.

VON CHRISTOPH DWORAK

MÖDLING Schon 2018 hat der Gemeinderat einstimmig den Beschluss gefasst, einen Geh- und Radweg parallel zur SC-Mödling-Tribüne am Rande des Sportplatzes des Bachgasse-Gymnasiums zu errichten. Als direkte Verbindung von der Schleussner-Straße zum Mödlingbach. Nach Einbindung der Grundstücksbesitzerin (Bundesimmobiliengesellschaft), der Bildungsdirektion und der Schulleitung.

Vor wenigen Wochen folgte der Aufschrei des Elternvereines wegen der Verkleinerung des Sportplatzareals um etwa 600 m², der in einer Demo gipfelte – die NÖN berichtete. Es gebe Alternativlösungen, diesbezügliche Gespräche mit Vertretern der Gemeinde haben allerdings keine stattgefunden.

In der Gemeinderatssitzung wurde vielmehr der Dienstbarkeitsvertrag zwischen der Stadtgemeinde und der Bundesimmobiliengesellschaft unter Dach und Fach gebracht.



▲ Die Demo hat nichts gefruchtet, der Geh- und Radweg über den Sportplatz des Gymnasiums Bachgasse kommt.

Foto: Dworak

NEOS-Gemeinderat Andre-as Stock versuchte, die Argumente der Gegner zu vertreten, und merkte an: „Wir waren 2018 noch nicht im Gemeinderat vertreten, ich kenne auch die Details nicht, kann aber Alternativen nicht ausschließen. Daher fordere ich die Rückstellung des Antrages, um Zeit für die beste Lösung zu gewinnen.“

Für Stadtchef Hans Stefan Hintner, ÖVP, ist der Zug allerdings abgefahren: „Wir haben alles mehrmals geprüft, der Planungsprozess ist über ein Jahr gelaufen und in einem einstimmigen Gemeinderatsbeschluss gegipfelt.“ Und er stellte fest: „Demokratie heißt nicht, dass die Minderheit die Mehrheit majorisiert.“